

PRESSEMITTEILUNG

Darmstadt, 21.01.2008

Spannung bis zum Schluss Überraschender Ausgang der Micro Golf WM in Köln

Damit hatte keiner gerechnet: ausgerechnet ein Greenhorn siegte bei der diesjährigen Micro Golf Weltmeisterschaft in Köln.

Das Turnier, das zum dritten Mal veranstaltet wurde, fand wie im Vorjahr im Rahmen der IMM statt und war ein Besuchermagnet am vorletzten Tag der Internationalen Möbelmesse.

Bereits im November des Vorjahres hatten sich die ersten Teilnehmer angemeldet, darunter mehrere versierte Micro Golf-Spieler und Teilnehmer vergangener Turniere, aber auch Mitspieler, die sich an diesem Tag zum ersten Mal am Trendsport Micro Golf versuchten.

Das Turnier begann am Samstag, den 19. Januar ab 11 Uhr mit einer Qualifikationsrunde. 25 Teilnehmer stellten ihre Fähigkeiten in vier Disziplinen unter Beweis:

Bei ‚Best Put‘ musste versucht werden, von zehn Schlägen mit einem vor dem Green positionierten Microgolfer PIT GREEN so viele wie möglich einzulochen. Keinem Wettkämpfer gelang es, zehn mal hintereinander den Ball im Green zu versenken, zwei Teilnehmer schafften immerhin neun.

Wie weit die Schlagkraft reicht, zeigte die Station „Longest Drive“. Auf einer 15 m langen Driving Range erreichte ein Profi als einziger Teilnehmer die maximale Weite: Piero Cuozzo, der vor zwei Jahren die Microgolf-Weltmeisterschaft gewann.

Die Disziplin „Nearest to the Pin“ war eine echte Herausforderung für alle Wettkämpfer, sollte doch im Idealfall ein Ziel in der Mitte eines Kreises getroffen werden – was keinem einzigen Teilnehmer gelang. In die naheste Zone zum Ziel (0,25 m) schaffte es dafür beinahe die Hälfte.

Letzte zu bewältigende Station war der „Highest Pitch“ – eine Disziplin, bei der die Profis eindeutig im Vorteil waren: nur drei Mitspieler – allesamt Teilnehmer der WM 2006 - schafften es, den Ball auf die maximal 2,50 m Höhe einer Regalinstallation zu platzieren.

Pressekontakt

Susanne Desiere

rutan GmbH
Pallaswiesenstraße 28
64293 Darmstadt

Fon +49.6151.101-505
Fax +49.6151.101-506
mobil +49.170.81 62 777

press@pitgreen.com
www.pitgreen.com

Finale mit ungewöhnlichem Parcours

Bei der Auswertung der Qualifikationsrunde herrschte erstmals gespannte Stille an der Driving Range: welche 16 Teilnehmer hatten es ins Finale geschafft? Was hier noch keiner ahnen konnte: die auf Rang 18 platzierte und somit zunächst ausgeschiedene Teilnehmerin Anneke Hansen, würde dem Wettkampf eine große Überraschung bescheren.

Die in Luxemburg lebende passionierte Golf-Spielerin versuchte sich am Wettkampftag zum ersten Mal an der Micro-Version des klassischen Golfs und bewies erstaunliches Talent. Erst nachdem zwei für das Finale qualifizierte Teilnehmer nicht zum Abschlag erschienen, wurde sie nachnominiert.

Beim Finale mussten die Teilnehmer – aufgeteilt in vier Flights mit jeweils vier Spielern – einen Parcours bezwingen, der sich von der Driving Range am PIT GREEN Stand quer durch die gesamte Messehalle bis hin zur Lounge der Halle erstreckte. Dass dabei gelegentlich Bälle auf Ausstellungsobjekten oder vor den Füßen verwunderter Messebesucher landeten, war durchaus gewollt und sorgte für Auflockerung in einer spannungsgeladenen Situation. Nicht wenige Messebesucher unterbrachen ihren eigentlichen Messebesuch und folgten den Flights mit Anfeuerungsrufen.

In dem bis zum Schluss spannenden Finale absolvierte Anneke Hansen den Parcours schließlich mit insgesamt 12 Schlägen. Damit wurde sie mit nur einem Schlag Vorsprung Micro Golf-Weltmeisterin vor dem Vorjahressieger Jens Hildenbrand aus Hünfeld. Dritte der Weltmeisterschaft wurde Annika Heller aus Hünfeld. Sie hatte zwar ebenfalls nur 13 Schläge benötigt, lag aber im Qualifikationsergebnis hinter Jens Hildenbrand.

Alle drei erhielten als Preis einen von der Christogolf Academy, Niefern, gestifteten Golfkurs zur Erlangung der Platzreife im Wert von jeweils knapp 400 Euro. Darüber hinaus durften sich die Platzierten über ein Exemplar des Micro Golfers PIT GREEN freuen.

Ausgestattet mit ihrem eigenen PIT hat Anneke Hansen nun ein Jahr Zeit, für die Verteidigung ihres Titels zu trainieren – im Januar 2009, voraussichtlich wieder in Köln im Rahmen der IMM.

Pressekontakt

Susanne Desiere

rutan GmbH
Pallaswiesenstraße 28
64293 Darmstadt

Fon +49.6151.101-505
Fax +49.6151.101-506
mobil +49.170.81 62 777

press@pitgreen.com
www.pitgreen.com

Wer ist PIT GREEN?

Der Micro Golfer PIT GREEN wurde im Jahr 2004 von den Geschäftsführern der rutan GmbH als Hommage an Tipp-Kick entwickelt und hat mittlerweile mehrere Designpreise gewonnen. Mit seinen 11,23 cm ist er zwar deutlich kleiner als Tiger Woods, aber bezüglich Schlagkraft, Präzision und Taktik steht er dem Golfprofi in nichts nach.

Was ist Micro Golf?

Micro Golf ist die Miniaturform des klassischen Golfs. Gespielt wird mit einer Golfer-Nachbildung aus Polyamid, der Spielfigur PIT GREEN.

Der Parcours beim Micro Golf ist nicht festgelegt. Gespielt wird meist in geschlossenen Räumen, die jedoch hinsichtlich Größe und Bodenbelag keinen Beschränkungen unterliegen. Gleiches gilt für die Länge des zu bespielenden Parcours.

Bespielt wird meist ein 1-Loch-Parcours. Sieger wird, wer es mit den wenigsten Schlägen vom Abschlag bis zum Ziel schafft.

Es gibt vier Qualifikationen innerhalb der Sportart Micro Golf:

1. Longest Drive: Der weiteste Schlag mit dem Driver
2. Highest Pitch: Der höchste Ball mit dem Wedge
3. Nearest to the Pin: Am nächsten zum Ziel mit dem Wedge
4. Best Put: Die Anzahl der Holes mit dem Putter

Je nach Beschaffenheit und Länge des Parcours bestehen unterschiedliche Anforderungen an die Flugkurve, und der Ball muss bei jedem Schlag unterschiedlich weit geschlagen werden. Daher stehen dem Spieler - wie beim regulären Golf - unterschiedliche Schläger zur Verfügung. Beim Micro Golf sind es die vier Arten Wedge, Driver, Iron und Putter.

Das Wedge wird i.d.R. zum Anheben des Microgolfballes auf z.B. einen Tisch oder zum überspielen von Hindernissen genutzt. Durch den flachen Schlägerkopf vollzieht der geschlagene Ball eine hohe Flugkurve. Der Driver wird für weite Schläge eingesetzt, eignet sich also besonders für die Überwindung großer Distanzen. Das Iron wird für die mittellangen Schläge eingesetzt, und der Putter dient dem zielgerichteten Lauf auf dem Untergrund - wird also für das Einlochen verwendet.

Pressekontakt

Susanne Desiere

rutan GmbH
Pallaswiesenstraße 28
64293 Darmstadt

Fon +49.6151.101-505
Fax +49.6151.101-506
mobil +49.170.81 62 777

press@pitgreen.com
www.pitgreen.com

Die offizielle Liga PGL (Pit Green League) wurde im Jahr 2005 gegründet. Sie hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und veranstaltet regelmäßig Turniere.

Allgemeine Informationen zum Design Studio rutan GmbH

Seit 2003 bietet rutan ganzheitliche Gestaltungslösungen im Bereich Grafik, IT-Anwendungen, Produktdesign und Architektur an und entwickelt Interaktions- und Umgebungskonzepte. Die Leitbilder für Unternehmenskultur, Organisationssystem und Arbeitsweise sind Prozesse der Natur. Somit ist das Anagramm des Namens ‚rutan‘ Programm.

Pressekontakt

Susanne Desiere

rutan GmbH
Pallaswiesenstraße 28
64293 Darmstadt

Fon +49.6151.101-505
Fax +49.6151.101-506
mobil +49.170.81 62 777

press@pitgreen.com
www.pitgreen.com